



Eine Welt in Bewegung

Erforschen - Verstehen - Gestalten

DKG 2017

Deutscher Kongress
für Geographie

Deutscher Kongress für Geographie 2017 Tübingen 30.09. – 05.10.2017

Der im Herbst 2016 erfolgte Aufruf zur Einreichung von Fachsitzungsvorschlägen für den Deutschen Kongress für Geographie 2017 hat eine erfreuliche Resonanz gefunden. Es wurden 220 Fachsitzungskonzepte eingereicht, die sich recht gleichmäßig über die sieben Leitthemen des Kongresses verteilen.

Erstmalig für einen DKG hat der Ortsausschuss ein Scientific Board berufen, dem neben Mitgliedern des Ortsausschusses auch Sprecher der Arbeitskreise und Wissenschaftler angehören, die im Hinblick auf das jeweilige Leitthema fachlich ausgewiesen sind. Das Scientific Board, dessen 29 Mitglieder auf der Kongresshomepage (www.dkg2017.tuebingen.de) aufgelistet sind, hat seit Dezember 2016 eine Begutachtung der eingereichten Fachsitzungsvorschläge durchgeführt. Neben formalen Aspekten waren – wie im Call for Sessions kommuniziert – der Leitthemenbezug, die Aktualität, der fachliche Anspruch und die Innovativität des Vorschlags entscheidende Begutachungskriterien. Einige Fachsitzungsvorschläge wurden der besseren Passfähigkeit wegen einem anderen Leitthema zugeordnet. Fachsitzungen, die sich inhaltlich stark überschneiden, konnten in vielen Fällen in Absprache mit den Fachsitzungsleitern zusammengelegt werden. Dadurch konnte die Zahl der Sitzungen signifikant verringert werden, während die inhaltliche Fokussierung verbessert werden konnte.

Der Ortsausschuss hat sich darauf verständigt, dass 145 Fachsitzungen zugelassen werden können. Nicht eingerechnet sind hierbei die Sitzungen im Rahmen des Tags der Angewandten Geographie, des Tags der Schulgeographie und des Jungen Kongresses für Geographie, für die eine verbandsinterne Vorbereitung erfolgt bzw. eigene Ausschreibungen laufen. Die Anzahl der zugelassenen Fachsitzungen ist im Vergleich zu früheren DKG bzw. Geographentagen somit geringer. Der Ortsausschuss hat sich nicht nur wegen räumlicher Beschränkungen sehr bewusst zu einer Begrenzung der Fachsitzungsanzahl entschieden. Durch die quantitative Begrenzung der Fachsitzungen, ihre intensive Begutachtung durch ein Scientific Board und die Zusammenführung inhaltlich ähnlicher Fachsitzungen erhofft sich der Ortsausschuss eine Qualitätsverbesserung der Sitzungen. Damit ist das inhaltliche Gerüst des Kongresses definiert, und der Ortsausschuss möchte nunmehr herzlich dazu aufrufen, es durch die Einreichung von inhaltlichen Beiträgen mit Leben zu füllen.

Call for Papers

Der Tübinger Ortsausschuss ruft alle Geograph(inn)en, auch diejenigen, die außerhalb der Hochschule tätig sind, dazu auf, das umfangreiche Programm des DKG 2017 inhaltlich auszugestalten. Sie alle sind herzlich eingeladen, **bis zum 31. März 2017** Beiträge für die Fachsitzungen einzureichen. Auf der Homepage des DKG (www.dkg2017-tuebingen.de) finden Sie eine nach den sieben Leitthemen strukturierte und mit jeweils einer kurzen Beschreibung versehene Auflistung der einzelnen Fachsitzungen. Für die Einreichung von Beiträgen zu diesen Sitzungen beachten Sie bitte die folgenden Hinweise:

- Auf der Kongresshomepage findet sich zu jeder Fachsitzung ein ausführliches Exposé. Bitte orientieren Sie sich mit Ihrem Beitrag an diesen Ausführungen. Für Rückfragen wenden Sie sich

bitte an die jeweiligen Fachsitzungsleiter(innen), deren Emailadressen Sie beim jeweiligen Exposé finden.

- Ein Beitrag darf **maximal vier Autor(inn)en** haben.
- Pro Personen können **maximal zwei Beiträge** zu Fachsitzungen eingereicht werden.
- Jeder Beitrag darf nur einmal eingereicht werden.
- **Die Einreichung von Beiträgen erfolgt ausschließlich über die Kongresshomepage.** Neben der Angabe Ihrer Kontaktdaten werden Sie gebeten, den Titel Ihres Beitrags (maximal 80 Zeichen), einen **Kurzabstract** (maximal 250 Zeichen) und eine **Zusammenfassung** (maximal 2.500 Zeichen) in die dafür vorgesehenen Felder einzutragen. Bitte beachten Sie, dass der Kurzabstract später auf der Homepage und im Programmheft erscheinen wird und Sie für die inhaltliche und sprachliche Qualität selbst verantwortlich sind.
- Während des Call for Papers haben die **Fachsitzungsleiter(innen)** jederzeit Einblick in die bereits eingereichten Vortragsangebote zu ihrer jeweiligen Fachsitzung. Nach dem Ende des Call begutachten die Fachsitzungsleiter in Abstimmung mit dem Scientific Board die Vortragsangebote für ihre Fachsitzung. Neben der formalen Prüfung erfolgt die Begutachtung anhand der folgenden Kriterien: Bezug zum Thema der Fachsitzung, Aktualität, fachlicher Anspruch, Innovativität. Das Scientific Board wird den Fachsitzungsleitern hierzu einheitliche Hilfestellungen zum Begutachtungsprozess geben und vor allem auf formale Aspekte der Fachsitzungsgestaltung achten, während die inhaltliche Begutachtung der eingereichten Beiträge den Fachsitzungsleiter(innen) vorbehalten ist. In Abhängigkeit von der Resonanz auf die einzelnen Fachsitzungsvorschläge kann es dann – in Absprache mit dem Scientific Board – auch noch zu Änderungen in der Sitzungsstruktur kommen (z.B. Zusammenlegung oder Teilung von Sitzungen).

Call for Posters

Der Ausstellung von wissenschaftlichen Postern kommt nicht nur in den Naturwissenschaften eine zunehmende Bedeutung zu. Teilweise werden Poster schon als gleichrangig zu Fachvorträgen gesehen. Der Ortsausschuss Tübingen lädt deshalb Wissenschaftler(innen), Arbeitsgruppen, Absolvent(inn)en und andere Interessierte ein, die Ergebnisse laufender oder abgeschlossener Projekte in Form von wissenschaftlichen Postern auf dem Deutschen Kongress für Geographie 2017 auszustellen und zu präsentieren. **Die Anmeldung ist ab sofort möglich und endet am 31. Mai 2017.** Es sind Poster aus allen Teilbereichen der Geographie willkommen. Besonders begrüßt werden Poster, die Projekte mit integrativem Charakter präsentieren und damit einen Beitrag leisten, die integrative Funktion unseres Fachs zu aktuellen Themen unserer Zeit zu unterstreichen. In diesem Sinne sind auch Poster über Projekte im angewandten Bereich aus der Berufspraxis von Geograph(inn)en erwünscht.

Beachten Sie bitte folgende Hinweise für die Einreichung von Postern:

- **Posterbeiträge werden ausschließlich über die Kongresshomepage eingereicht.** Gehen Sie hierzu in den Call for Papers. Hier können Sie zu Beginn des Einreichungsprozesses die Option „Poster“ wählen.
- Ordnen Sie Ihr Poster einem **Leitthema** zu. Die Poster werden während des Kongresses nach Leitthemen sortiert präsentiert.
- Bei Alleinautorenschaft darf **maximal ein Poster pro Person** eingereicht werden.
- Neben der Angabe Ihrer Kontaktdaten werden Sie gebeten, den Titel Ihres Beitrags (maximal 80 Zeichen), einen **Kurzabstract** (maximal 250 Zeichen) und eine **Zusammenfassung** (maximal 2500 Zeichen) in die dafür vorgesehenen Felder einzutragen. Bitte beachten Sie, dass der Kurzabstract später auf der Homepage erscheinen wird und Sie für die inhaltliche und sprachliche Qualität selbst verantwortlich sind.
- Technische Hinweise zur Abgabe und Präsentation der Poster teilt Ihnen der Ortsausschuss Ende Mai 2017 mit.

Anmeldung zum DKG 2017

Ab sofort ist die Anmeldung zum Deutschen Kongress für Geographie 2017 in Tübingen möglich. Die Anmeldung erfolgt ausschließlich über die Kongresshomepage. Der Ortsausschuss Tübingen freut sich, dass trotz höherer Kosten im Vergleich zum letzten DKG in Berlin die Teilnahmegebühren weitgehend unverändert gelassen werden konnten.

Die Teilnahmegebühr richtet sich nach der Länge Ihres Kongressbesuchs (Ein-Tages-, Zwei-Tages- oder Vier-Tages-Karte). Mitglieder des VGDH erhalten jeweils einen vergünstigten Preis. Frühbucher erhalten einen zusätzlichen Rabatt. Bitte beachten Sie, dass die **Frühbucherpreise nur bis 31.05.2017** gewährt werden können.

Das Kongressticket ermöglicht die Teilnahme an allen Fachsitzungen, der Festveranstaltung, den Keynote Lectures, den Journal Lectures, den Fachforen und World Cafés sowie an den Veranstaltungen des Tags der Angewandten Geographie, des Tags der Schulgeographie und des Jungen Kongresses für Geographie. Das Ticket schließt eine Kongresstasche mit den Kongressunterlagen, einen Trinkbecher, Erfrischungen in den Pausen und freie Fahrt in den Bussen des Stadtverkehrs Tübingen ein.

Bei Ihrer Anmeldung können Sie zusätzlich zum Kongressticket Karten für das Get together und für Ihre Teilnahme an Exkursionen kostenpflichtig buchen. Außerdem können Sie auch ein Exemplar des Exkursionsführers bestellen, der anlässlich des DKG 2017 erscheinen wird. Stellen Sie sich also Ihr Kongresspaket individuell zusammen. Die einzelnen Preise sind für Sie auf der Kongresshomepage zusammengestellt (www.dkg2017-tuebingen.de).

Nach Abschluss der Anmeldung und Zahlung der Teilnahmegebühr erhalten Sie per Email eine schriftliche Bestätigung sowie Informationen zur Anreise, zu Übernachtungsmöglichkeiten und zu Möglichkeiten der Kinderbetreuung. Beachten Sie bitte, dass sich alle Teilnehmer(innen) am DKG 2017 (Fachsitzungsleiter(innen) ebenso wie Referent(inn)en und andere Aktive) offiziell für den Kongress anmelden und die Kongressgebühr entrichten müssen. Anders ist die Veranstaltung nicht finanzierbar.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und einen lebendigen Deutschen Kongress für Geographie in Tübingen.

Der Tübinger Ortsausschuss

Kontakt:

Prof. Dr. Sebastian Kinder (Ortsausschussvorsitzender)
sebastian.kinder@uni-tuebingen.de

Dr. Dana Pietsch (DKG-Koordinatorin)
dana.pietsch@uni-tuebingen.de

www.dkg2017-tuebingen.de